

Ausschreibung für studentische Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Institut für Asien- und Afrikawissenschaften
Lehrstuhl Gesellschaften und Kulturen Südoasiens
Arbeitsort (Sitz): IAAW, Invalidenstr. 118
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.10.2025
Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: 24. Monate/
Arbeitszeit: ☒ 40 ☐ 60 ☐ 80 ☐ Stunden/Monat
Vergütung: 14,32 € pro Stunde
Kennziffer: KSBF/60/2025
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: ~~16.06. – 30.06.2025~~ 24.06. – 07.07.2025
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- ☒ Mitarbeit im Fachgebiet Gesellschaften und Kulturen Südoasiens
- ☒ Literaturrecherche und -beschaffung
- ☒ Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- ☒ Erstellung von Lehrmaterialien
- ☒ Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- ☒ Beratung von Studierenden
- ☐ Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- ☐

Anforderungen:

- ☒ Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Asien-/Sozialwissen
- ☐ Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- ☒ Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- ☒ gute Kenntnisse der Computersprache LaTeX oder Fähigkeit u. Bereitschaft, diese schnell zu erlernen
- ☒ vorausgesetzt wird gute Kenntnisse der englischen und deutschen Sprache
- ☒ erwünscht ist gute Kenntnisse Spanisch und mindestens einer Sprache Festland-Südostasiens

Bewerbungen (☒ Anschreiben, ☒ Lebenslauf, ☒ Zeugnisse, ☐)
sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die
Humboldt-Universität zu Berlin, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät,
Institut für Asien- und Afrikawissenschaften, Gesellschaften und Kulturen Südoasiens, Prof. Daniel Bultmann,
Unter den Linden 6, 10099 Berlin
oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an: office-trans@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen.
Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von
Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von
Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und
ausschließlich Kopien vorzulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des
Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität
zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.